

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz

Ihr Ansprechpartner
Jens Jungmann

Durchwahl
Telefon +49 351 564 80600
Telefax +49 351 564 80680

presse@smwa.sachsen.de*

30.06.2026

Wirtschaftsministerkonferenz: Sachsen macht Lage der Automobilindustrie in Deutschland zum Thema

Wirtschaftsminister Panter: »Deutschland braucht eine starke Industrie – dafür braucht es endlich entschlossenes Handeln«

Im morgigen »Kamingespräch« zum Auftakt der Wirtschaftsministerkonferenz in Konstanz wird der Freistaat Sachsen die Lage der Automobilindustrie in Deutschland thematisieren. Sachsens Wirtschaftsminister Dirk Panter wird die Bundesregierung dazu auffordern, kurzfristig ein tragfähiges Konzept zur Stärkung des Industriestandorts Deutschland vorzulegen und gemeinsam mit den betroffenen Bundesländern, Autobauern und Gewerkschaften einen Autogipfel einzuberufen.

Sachsens Wirtschaftsminister Dirk Panter: »Die Lage der deutschen Automobilindustrie ist ernst. Hunderttausende Arbeitsplätze entlang der gesamten Wertschöpfungskette stehen unter Druck. Wir können nicht länger zusehen, wie eines der Zugpferde der deutschen Wirtschaft an Bedeutung verliert. Die jüngsten Meldungen des VW-Konzerns, wo plötzlich ganze Standorte wie das effizienteste Werk von VW in Zwickau-Mosel zur Debatte stehen, müssen alle wachrütteln. Die Bundesregierung muss unverzüglich handeln und gemeinsam mit den Ländern eine Zukunftsstrategie für die Schlüsselindustrie unseres Landes entwickeln.«

Sachsen fordert unter anderem, die Wettbewerbsfähigkeit des Standorts Deutschland zu stärken, Investitionen zu erleichtern und die Transformation der Automobilindustrie verlässlich zu begleiten. »Wir müssen runter von den hohen Produktionskosten, von den im internationalen Vergleich zu hohen Energiekosten und endlich wieder wettbewerbsfähig werden. Wir brauchen jetzt einen Autogipfel, bei dem der Bund die Federführung übernimmt und seiner Verantwortung für das Land gerecht wird«, so der sächsische Wirtschaftsminister.

Hausanschrift:
**Sächsisches Staatsministerium
für Wirtschaft, Arbeit, Energie
und Klimaschutz**
Wilhelm-Buck-Straße 2
01097 Dresden

www.smwa.sachsen.de

Zu erreichen ab Bahnhof
Dresden-Neustadt mit den
Straßenbahnlinien 3 und 9, ab
Dresden-Hauptbahnhof mit den
Linien 3, 7 und 8. Haltestelle
Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

»Bundeskanzler Friedrich Merz und Bundeswirtschaftsministerin Katherina Reiche müssen jetzt Verantwortung übernehmen. Deutschland braucht eine starke Industrie – und dafür braucht es endlich entschlossenes Handeln der Bundesregierung«, so Wirtschaftsminister Dirk Panter.